

AUSSCHREIBUNG

Hospitationsaufenthalt von Deutschlehrkräften aus Nord-/Nordosteuropa vom 24. - 29.09.2017

Die Deutsche Auslandsgesellschaft e. V., die zu den offiziellen Mittlerorganisationen des Auswärtigen Amtes gehört, kann 2017 über Stipendien **Hospitationsaufenthalte** von insgesamt 20 Deutschlehrkräften aus Estland, Finnland, Lettland, Litauen, Norwegen, Polen, Russland (nur Kaliningrader Gebiet) und Schweden an deutschen Schulen vermitteln. Das Projekt (*Schulalltag in Süddeutschland*) besteht grundsätzlich seit Jahrzehnten.

Die Teilnehmer/innen sollen in Lehrerfamilien untergebracht werden, eine/n verantwortliche/n Ansprechpartner/in an der Schule haben sowie die Möglichkeit erhalten, **täglich drei bis fünf Stunden in Mittel- und/oder Oberstufe** zu verfolgen. Als besonders sinnvoll haben sich Hospitationen in den Fächern/Bereichen Deutsch, Fremdsprachen, Gesellschaftswissenschaften, Kunst, Musik sowie Religion/Philosophie erwiesen.

An den Hospitationsaufenthalt schließt sich für die ausländischen Gäste ein zweitägiges Auswertungstreffen in Heidelberg an, wo sie am 29.09.2017 bis zum späten Nachmittag eintreffen sollen.

Für Unterkunft, Verpflegung (Vollpension) und Betreuung durch die Lehrerfamilie überweist die Deutsche Auslandsgesellschaft der aufnehmenden Familie rechtzeitig im Vorweg **125,- EUR** für den Zeitraum 24. - 29.09.2017 (25,- EUR pro voller Tag).

Bitte bewerben Sie sich mit einem gesonderten Anmeldebogen, den Sie hier finden:

www.deutausges.de/fortbildung/bewerbung.html

Bitte senden Sie Ihren ausgefüllten Anmeldebogen **möglichst bis zum 28. April und spätestens zum 19. Mai 2017** per Mail, Fax oder Post an die Deutsche Auslandsgesellschaft! (Kontakt-Info siehe oben)

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

DEUTSCHE AUSLANDSGESELLSCHAFT



Martin Herold
Geschäftsführer